

Inhaltsverzeichnis

A l	ABKÜRZUNGENXI TERMINIXIII				
T]					
1	EINLEITUNG	1			
2	GRUNDLAGEN HEUTIGER KONSTRUKTIONSPROZESSE	5			
	2.1 Komplexität	5			
	2.2 Der Konstrukteur und sein Tätigkeitsumfeld	7			
	2.2.1 Anforderungen an den Konstrukteur				
	2.2.2 Verantwortung im Konstruktionsprozess				
	2.3 Das methodische Konstruieren	10			
	2.3.1 Produkt- und Funktionsstruktur	12			
	2.3.2 Konstruktionsarten	13			
	2.3.3 Konstruktionsphasen	15			
	2.4 Informationstechnische Hilfsmittel	17			
	2.4.1 Das integrierte Produktmodell	18			
	2.4.2 Gestaltmodellierung in CAD-Systemen	21			
	2.4.2.1 Feature-Technologie				
	2.4.2.2 Unterstützung methodischer und kreativer Schritte				
	2.4.2.4 Parametrik, Konstruktionsabsicht und Produktlogik				
	2.4.2.4 Neutrale Datenformate				
	2.4.3 Berechnungsmodelle und -software 2.4.4 Verknüpfung von Gestalt- und Berechnungsmodellen				
	2.4.5 Informationsverarbeitung und Wissensmanagement im Konstruktionsprozess				
	2.4.5 Informations veral beitting und wissensmanagement im Konstruktionsprozess	37			
3	ANALYSE AUSGEWÄHLTER KONSTRUKTIONSPROZESSE	49			
	3.1 Differenzierung der Konstruktionsprozesse hinsichtlich des Neuheitsgrades.	49			
	3.2 Ausgangspunkte für Konstruktionsprozesse				
	3.2.1 Beispiel für primäre Konstruktionsprozesse				
	3.2.2 Beispiel für sekundäre Konstruktionsprozesse	53			
	3.3 Entwerfen in sekundären Konstruktionsprozessen				
	3.3.1 Konfigurationssystem Zahnradgetriebe				
	3.3.2 Konfigurationssystem Zahnkupplung				
	3.3.3 Modellkonfiguration und Automatisierung des Konstruktionsprozesses				
	3.3.4 Fazit				
	3.4 Konzipieren und Entwerfen in primären Konstruktionsprozessen	65			
	3.4.1 Konzipieren in einer Anpassungskonstruktion	65			

	3.4.2 Konzipieren in einer Neukonstruktion mit disziplinübergreifenden Aspekten	
	3.4.3 Fazit	
	3.5 Die iterative Lösungssuche in einem primären Konstruktions-prozess	
	3.5.1 Bewertungen im Gestalt- und Berechnungsmodell	
	3.5.2 Nachführen von Änderungen	
	3.5.4 Fazit	
	3.6 Anforderungen an höherwertige Konstruktionsobjekte	
4	PARAMETRISIERUNG VON GESTALT- UND BERECHNUNGSMODELLEN	83
	4.1 Informationstechnische Aspekte	83
	4.1.1 Textdateien zur Modellspeicherung	83
	4.1.2 Programmierschnittstellen	84
	4.2 Parameterbasierte Berechnungen in CAD-Prozessen	87
	4.2.1 Zuordnung von Parametern	87
	4.2.2 Integrierte Berechnungen	88
	4.2.2.1 Beziehungseditor als Berechnungssystem	88
	4.2.2.2 Integrierte Berechnungsmodule	89
	4.2.3 Gekoppelte Berechnungen	89
	4.2.3.1 Grundlegende Kopplungsmöglichkeiten im Überblick	
	4.2.3.2 Vordefinierte Schnittstellen	
	4.2.3.3 Verarbeitung von Ein-und Ausgabedateien	
	4.2.3.4 API des Berechnungsprogrammes	
	4.3 Richtungsabhängigkeit und Variation von Parametern	
	4.3.1 Bidirektionale Kopplung	
	4.3.2 Variation von Berechnungsergebnissen	
	4.3.3 Integration von Vorauslegungen	
	4.4 Wertebereiche der Konstruktionsparameter	
	4.5 Berechnungsrelevante Zusammenhänge in Baugruppen	
	4.5.1 Ganzheitliche Sichtweise	
	4.5.2 Produktlogik	111
5	HÖHERWERTIGE KONSTRUKTIONSOBJEKTE	113
	5.1 Präzisierung der Merkmale	113
	5.1.1 Wirkungsbereich	113
	5.1.2 Definition	
	5.1.3 Internes Verhalten	117
	5.1.4 Schnittstelle zu angrenzenden Komponente	118
	5.1.5 Erzeugung höherwertiger Konstruktionsobjekte	120
	5.2 Höherwertige Konstruktionsobjekte in der Baugruppen-modellierung	121
	5.2.1 Einbau eines höherwertigen Konstruktionsobjektes	122

	2 Einbaureihenfolge	
5.2.3	3 Austausch eines höherwertigen Konstruktionsobjektes	124
5.3	Exemplarische Umsetzung	124
5.3.1	1 Festlegung der Systemumgebung	125
5.3.2	2 Konzeption	126
5.3.3	3 Konzeptumsetzung	128
	AMMENFASSUNG UND AUSBLICK	
ANHANG	I	137
ABBILDU	JNGSVERZEICHNIS	141
LITERAT	URVERZEICHNIS	143
I EDENCI	ALIE	1 = 2